

<b>Absender:</b> Bezirksvorsteher Heinz-Dieter Kohaupt BV-Nord		Drucksachen-Nr. 0486/2007  Datum 14.05.2007
<input type="checkbox"/>	Anfrage gem. § 10 der Geschäftsordnung	
<input type="checkbox"/>	schriftliche Beantwortung gewünscht	
<input checked="" type="checkbox"/>	Tagesordnungspunkte des Bezirksvorstehers	
öffentliche Sitzung    23.05.2007 Bezirksvertretung Hagen-Nord		
<b>Betreff:</b> <b>Lebendiges Hagen</b> <b>Aufenthaltsqualität für Senioren</b>		
<b><u>Beschlussvorschlag:</u></b> Die Verwaltung wird beauftragt ein Konzept für die Gestaltung eines Vorzeigeprojektes "Senioren-Spielplatz" zu prüfen und die Kosten unter Berücksichtigung von Fördermitteln festzustellen.		
<b><u>Begründung:</u></b> Die demographische Entwicklung betrifft nicht nur die Bundesrepublik Deutschland. Auch andere europäische Länder sind von Kinderarmut betroffen und haben mit einem immer höher werdenden Anteil von jungen Alten zu rechnen. Diese Gesellschaft will aber nicht nur zu Hause in ihrer Wohnung sitzen, sondern sich in ihrem Wohnumfeld wohnungsnah bewegen. Da in der heutigen Zeit das Training von Beweglichkeit auch im Alter immer wichtiger wird, sollte die hier für die Stadtteile in Hagen -Nord das Konzept des "Senioren-Spielplatzes" geprüft werden. In China und Japan ist öffentlicher Sport im Alltag mittlerweile fest eingebunden. Warum sollte dies nicht auch in Deutschland zu schaffen sein. Länder wie Finnland, Spanien, Städte wie Nürnberg, Frankfurt, Berlin und Regionen wie der Landkreis Meißen und die Region Riesa prüfen derzeit bzw. haben solche Anlagen bereits umgesetzt. Die ersten Maßnahmen, z. B. die Errichtung eines Bouleplatzes mit angegliederten Trainingsapparaten, wie einem Steuerruder, könnten mit vergleichsweise geringen Mitteln umgesetzt werden. Hier könnte dann schwerpunktmäßig die Akzeptanz bei den Senioren abgefragt werden. In Spanien sind mittlerweile über 500 Geräte in 40 Parks installiert. Für den Hagener Norden würde sich z. B. Vorhalle, hier der Europaplatz oder Helfe, Umfeld des AWO Seniorenzentrums, Boeler Mitte, im Umfeld des Marktplatzes, anbieten. Bezüglich der weitergehenden Erläuterungen wird auf die beiliegenden Unterlagen verwiesen.		

gez. Kohaupt

---

(Unterschrift)